



AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Dienstag, 08.06.2021
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 22:06 Uhr
Ort: im Pfarrheim in Rennertshofen (ACHTUNG:
Wegen Corona-Virus eingeschränkte
Besucherplätze, Besucher müssen einen
negativen Coronatest - nicht älter als 24 Stunden -
nachweisen.)

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der Marktgemeinderatssitzung vom 18.05.2021

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschloss, den öffentlichen Teil der Niederschrift der Marktgemeinderatssitzung vom 18.05.2021 zu genehmigen.

Einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Anwesend 16

2 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 14 "Bergfeld" im OT Treidelheim; Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit sowie Satzungsbeschluss; Beratung und evtl. Beschlussfassung

Beschluss:

Die im verkürzten Anhörungsverfahren nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 4 a Abs. 3 Satz 2 und 3 BauGB vorgetragene Stellungnahmen wurden abgewogen.

Der Marktgemeinderat beschloss den Bebauungsplan Nr. 14 „Bergfeld“ auf Grundlage des vorliegenden Entwurfs unter Berücksichtigung der an diesem Tag gefassten Beschlüsse als Satzung. Fassungsdatum der Endfassung wird das Sitzungsdatum 08.06.2021.

Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung, die Bekanntmachung des Bebauungsplans gemäß § 10 Abs. 3 BauGB zu veranlassen.

Einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Anwesend 16

3 Bebauungsplan Nr. 25 "Ammerfeld Nordost": Vorstellung der Änderungen und Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB) und der Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB); Beratung und evtl. Beschlussfassung

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschloss aufgrund der an diesem Tage getroffenen Abwägungen eine erneute verkürzte Auslegung gemäß § 4 a Abs. 3 Satz 2 und 3 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 25 „Ammerfeld Nordost“ (Stand: 08. Juni 2021).

Der Marktgemeinderat beauftragt die Verwaltung, die verkürzte Auslegung zu veranlassen.

Einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Anwesend 16

4 Gewerbegebietsbebauungsplan Nr. 11 "An der Industriestraße"; Aufstellungsbeschluss zur 2. Änderung; Beratung und evtl. Beschlussfassung

Beschluss:

Der Marktgemeinderat fasste den Aufstellungsbeschluss, den Bebauungsplan Nr. 11 „An der Industriestraße“ zu ändern (2. Änderung).

Der südliche Bereich des ehemaligen Sportplatzgeländes soll durch diese Änderung gemäß der an diesem Tage vorgestellten Planung zum Industriegebiet umgewidmet werden.

Diese Änderung erfolgt im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB.

Die Verwaltung wird in Zusammenarbeit mit dem Büro WipflerPLAN beauftragt, die Öffentlichkeit nach § 13 a Abs. 3 Nr. 2 BauGB zum vorgestellten Vor-Entwurf zu beteiligen.

Einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Anwesend 16

5 Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Am Bahnhofsgelände“ in Rennertshofen; Umwidmung einer Gewerbegebietsteilfläche in eine Mischgebietsfläche: Einstellung des Verfahrens aus den Jahren 2012 und 2013; Beratung und evtl. Beschlussfassung

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschloss, das bisherige Änderungsverfahren des Bebauungsplanes Nr. 3 „Am Bahnhofsgelände“ einzustellen.

Einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Anwesend 16

6 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 "Am Bahnhofsgelände in Rennertshofen; Umwidmung einer Gewerbegebietsteilfläche in eine Mischgebietsfläche; Aufstellungsbeschluss; Beratung und evtl. Beschlussfassung

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschloss, für die Grundstücke Fl.Nrn. 623/18, 624/12, 624/22, 624/23, 624/24, 624/25, 624/26, und 624/27 der Gemarkung Rennertshofen den bisherigen Bebauungsplan Nr. 3 „Am Bahnhofsgelände“ im beschleunigten Verfahren zu ändern (2. Änderung).

Durch die Änderung soll die bisher auf den o.g. Grundstücken vorhandene Gewerbegebiets-teilfläche in eine Mischgebietsfläche umgewandelt werden.

Die Verwaltung soll zum vorgestellten Bebauungsplan-Vorentwurf die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 13 a Abs. 3 Nr. 2 BauGB vornehmen.

Einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Anwesend 16

7 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 27 "Rabenfels" im OT Hütting; Erweiterung des Geltungsbereiches; Beratung und evtl. Beschlussfassung

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschloss, für die Grundstücke Fl.Nrn. 79, 81/3, 82, 82/1, 1190/22 und 68 der Gemarkung Hütting einen Bebauungsplan (Nr. 27 „Rabenfels“) aufzustellen bzw. den bisherigen Geltungsbereich zu erweitern.

Der Aufstellungsbeschluss für das Grundstück Fl.Nr. 82/1 der Gemarkung Hütting steht unter dem Vorbehalt, dass ein Grundstückskauf durch den Markt Rennertshofen tatsächlich zu Stande kommt.

Dieser Beschluss ersetzt den bisherigen Aufstellungsbeschluss vom 02. März 2021.

Die Vorgaben hinsichtlich des Grundstückes Fl.Nr. 68 der Gemarkung Hütting (Darstellung als landwirtschaftliche Fläche) bleiben unverändert.

Die Verwaltung wird beauftragt, in Zusammenarbeit mit dem Büro OPLA aus Augsburg, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB zum vorliegenden Bebauungsplan-Vorentwurf sowie die frühzeitige Einholung der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB vorzunehmen.

Einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Anwesend 16

8 Bauantrag zum Neubau einer Terrassenüberdachung auf dem Grundstück Fl.Nr. 555/22 der Gemarkung Rennertshofen sowie Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 16 "Rennertshofen-Nord"

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschloss, dem Bauantrag das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen. Zudem werden Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 16 „Rennertshofen-Nord“ hinsichtlich der Dacheindeckung und der Dachneigung erteilt.

Mehrheitlich beschlossen Ja 15 Nein 1 Anwesend 16

9 Änderungsantrag zum Bau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Doppelgarage und Stellplätzen auf dem Grundstück Fl.Nr. 253/17 der Gemarkung Rennertshofen; Beratung und evtl. Beschlussfassung

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschloss, dem Änderungsantrag zur Errichtung von 7 Wohnungen auf dem Grundstück Fl.Nr. 253/17 der Gemarkung Rennertshofen das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Zudem wird eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 24 „Wohnen am Molkereiweg“ hinsichtlich der Überschreitung der zulässigen Grundflächenzahl erteilt.

Aus der in dieser Sitzung getroffenen Entscheidung lassen sich jedoch keine Befreiungen für eine künftige Bebauung des verbleibenden Grundstückes ableiten. Diese sind im Rahmen einer evtl. künftigen Planung neu zu beraten und zu entscheiden.

Mehrheitlich beschlossen Ja 15 Nein 1 Anwesend 16

10 Geplante Feldweegeinziehungen in der Gemarkung Trugenhofen; Beratung und evtl. Beschlussfassung

Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschloss, die Verwaltung zu beauftragen, für folgende Feldwege bzw. Teilflächen das Weegeinziehungsverfahren mit entsprechender Beteiligung der Öffentlichkeit durchzuführen:

Teilfläche Feldweg	Fl.Nr. 79	Gemarkung Trugenhofen	mit	440 lfdm.,
Feldweg	Fl.Nr. 81	Gemarkung Trugenhofen	mit	130 lfdm.,
Feldweg	Fl.Nr. 103	Gemarkung Trugenhofen	mit	710 lfdm.

Einstimmig beschlossen Ja 16 Nein 0 Anwesend 16

11 Grundsatzbeschluss über die künftigen Pachtvergaben bei landwirtschaftlichen Grundstücken (Äcker, Wiesen und Schafweiden); Beratung und evtl. Beschlussfassung

1. Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschloss, bei künftigen Pachtvergaben von landwirtschaftlichen Flächen (Äcker, Wiesen und Schafweiden) nach Alternative 1 zu verfahren.

Alternative 1:

Alle zu verpachtenden Grundstücke sind vor der Pachtvergabe zu bewerten, um so einen Überblick zu erhalten, für welchen Pachtzins die landwirtschaftlichen Flächen in Zukunft vergeben werden können. Die Verwaltung soll einen Vorschlag für eine Gruppenbildung erarbeiten und diese in einer der nächsten Sitzungen dem Marktgemeinderat vorschlagen. Die Bewertung soll durch einen externen Fachkundigen durchgeführt werden. Auch wäre dann gewährleistet, dass die zu verpachtenden Flächen nicht unter Wert, so wie auch vom Landratsamt mit dem Hinweis der Haushaltswirtschaftlichkeit erwähnt, vergeben werden. Nach erfolgter Bewertung dieser Flächen werden diese dem Altpächter zu dem bewerteten Pachtzins angeboten. Sollte der Altpächter diesen nicht mehr akzeptieren, muss eine Neuausschreibung erfolgen.

Mehrheitlich beschlossen Ja 10 Nein 2 Anwesend 12

2. Beschluss:

Der Marktgemeinderat beschloss, bei künftigen Pachtvergaben von landwirtschaftlichen Flächen (Äcker, Wiesen und Schafweiden) nach Alternative 2 zu verfahren.

Alternative 2:

Alle zu verpachtenden Grundstücke sind nach Pachtabschluss grundsätzlich neu auszuschreiben. Hierdurch werden Transparenz, Öffentlichkeitsgrundsatz sowie haushaltrechtliche Grundsätze beachtet.

Mehrheitlich abgelehnt **Ja** **2** **Nein** **10** **Anwesend** **12**

Mehrere Beschlüsse

12 Anfragen, Sonstiges

**12.1 Ehrungen für Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung:
Verleihung der kommunalen Verdienstmedaille an Hr. Theo Rehm**

Zur Kenntnis genommen

**12.2 Ehrungen für Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung:
Verleihung der kommunalen Dankurkunde an Hr. Gerhard Göbel und
Fr. Rosemarie Haag**

Zur Kenntnis genommen

**12.3 FF Rennertshofen: Fahrzeugsegung am 18.07.2021 vor der Kirche in
Rennertshofen**

Zur Kenntnis genommen

12.4 Xylobionte Käfer an der Allee in Bertoldsheim: 1. Kontrolle

Zur Kenntnis genommen

12.5 "Schottereiche" am Hatzenhofener Weiher

Zur Kenntnis genommen

12.6 "Wolf" in Ammerfeld: Angebot einer Infoveranstaltung durch die UNB

Zur Kenntnis genommen

12.7 Corona-Pandemie: Öffnungsschritte für gemeindliche Gebäude und Vereinsheime

Zur Kenntnis genommen

12.8 Anfrage von Marktgemeinderatsmitglied Engelhard zum Aufstellen des "Smileys" am Sigloher Weg in Treidelheim

Zur Kenntnis genommen

12.9 Anfrage von Marktgemeinderatsmitglied Auernhammer zum Stattfinden des Flohmarkts in der Marktstraße

Zur Kenntnis genommen

Rennertshofen, 30.06.2021



Georg Hirschbeck
Erster Bürgermeister

angeschlagen:
abgenommen: